

Verbandsligasaison 2007/2008

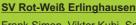
TuS Hiltrup

Lennart Lüke, André Schubert, Lars Anfang, Soran Mohammadi, Paul Lolay, Philipp Daldrup, Wilken Harf, Andre Roth, Rainer Welke, Michael Franke, Michael Hörner, Bernd Löcke, Stephan Sagel, Oliver Logermann, Henning Bünemann, Torsten Stosberg, Marcel Kirchhoff, Pascal Gromke

Trainer: Michael Evelt

Co-Trainer: Erik Breitmeier - TW-Trainer: Andreas Daweke

Betreuer: Walter Hesselmann, Bernd Schulz Med.-Abteilung: Dr. Gregory Weisz, Nicola Mockel, Uta Anfang, Melanie Krieger



Frank Simon, Viktor Kubi, Sascha Schäfers, Thorsten Frohneberg, Christoph Müller, Jan Busch, Mirweis Zahelzei, Roberto Busacca, Andree Düchting, Dennis Hansmeier, Olcay Erygin, Yücel Kocak, Ali Güllü, Daniel Berlinski, Marc Ramspott, Nils Rosenkranz, Sebastian Grineisen, Alexander Schemp Sascha Wachsmann, Björn Hesse

Christoph Aßhauer



28. Spieltag, Sonntag, 18.05.2008, 15.00 Uhr

Unser heutiger Gast in der Glasurit-Arena:

SV Rot-Weiß *linghausen*

Hinspiel: 1:0 für Erlinghausen!

Zwei Heimspiele noch und dann ist Schluss mit der Saison und für den TuS. Verbandsliga ist dann vorbei. Westfalenliga wird ganz neu. Bevor wir uns dort wiedersehen, zwei Siege noch, das wär' schon schön. Erlinghausen heut bezwingen, mit Davensberg kann's auch gelingen. Zwei Mal noch sonntags ALLES geben, Dann soll die ERSTE ganz hochleben!



Guten Tach liebe Fußballfreunde!

Herzlich Willkommen zum vorletzten Heimspiel gegen die Mannschaft von RW Erlinghausen in der Glasurit-Arena.

Das Hinspiel endete 0:1, wo ich auch nicht näher drauf eingehen möchte, da die zweieinhalbstündige Rückfahrt schon traurig genug war.

Leider sind die letzten Wochen nicht gerade positiv für uns gelaufen und man könnte als Zuschauer denken "die wollen gar nicht mehr", doch das ist falsch, Freunde der Sonne! Auch wenn das ganz große Ziel Aufstieg verpasst wurde, gibt es zu jedem Zeitpunkt Ziele, die man sich von Spiel zu Spiel setzen kann, und dieses Ziel lautete ganz klar 6 Punkte aus den letzten beiden Spielen um dann die sowieso schon beste Saison in der Vereinsgeschichte des TuS Hiltrup zu einem versöhnlichen Abschluss zu bringen.

Es wurde im Training nochmal richtig Gas gegeben und selbst unser Trainingsgast Tim Dahms fragte sich: "Was ist das denn für ne Einheit zu diesem Zeitpunkt?"

Also werdet ihr Zuschauer denken: "Die wollen doch noch was!"

In diesem Sinne Euer Schubi

P.S.: Loge, das Los hat entschieden, du musst dir auf Mallorze ein Zimmer mit mir teilen. Viel Spaß!

DFB gründete Club der Nationalspieler

Liebe TuS` lerinnen, liebe TuS`ler, liebe Leserinnen, liebe Leser,

der DFB gründete am 04.04.2008 einen Club der Nationalspieler. Deshalb möchte ich nachfolgendes interessanten Text des DFB zum Nachlesen hier veröffentlichen......

Am 5. April 2008 feierte der Deutsche Fußball-Bund (DFB) das außergewöhnliche Jubiläum "100 Jahre Länderspiele". Diesen Festtag nahm der DFB zum Anlass und gründete den Club der Nationalspieler.

"Einen sehr großen Anteil am sportlichen und gesellschaftlichen Stellenwert des Deutschen Fußball-Bundes verdanken wir unseren Nationalspielern", sagte DFB-Präsident Dr. Theo Zwanziger. "Gerade wegen ihres Auftretens und der beachtlichen Erfolge der deutschen Nationalmannschaft kann sich der DFB seit langem über eine große nationale und internationale Anerkennung freuen. In seinen Anfängen wurde der Fußball oft belächelt und als Proletensport tituliert.'

Zwanziger äußerte weiter: "Natürlich gab es seitdem nicht nur Höhen sondern auch Tiefen, so betrifft ein politisch dunkles Kapitel die Rolle unseres Verbandes in der NS-Zeit. Heute begleitet der DFB in unserem Land das Leben von Millionen Menschen, ohne sich zu wichtig zu nehmen, und weiß dabei auch immer, welche Wurzeln er hat. Die Nationalspieler sind dabei stets Vorbilder, um an der Basis für Werte wie Integration oder den Kampf gegen Rassismus und Gewalt einzutreten sowie sich für die Talentförderung und die Qualifizierungsoffensive für ehrenamtliche Mitarbeiter zu engagieren", bewertete der DFB-Präsident die Bedeutung der Nationalmannschaft.

Gleichzeitig machte Dr. Zwanziger deutlich: "Mit dem Club der Nationalspieler möchten wir uns bei allen Ehemaligen bedanken und ihnen unsere besondere Wertschätzung ausdrücken. Selbstverständlich ist es unser Ziel, einen solchen Club demnächst auch für unsere Frauen-Nationalmannschaft zu gründen. Zwar kann sie erst auf eine 25-jährige Geschichte zurückblicken, die im vergangenen Herbst mit einer Feier in Koblenz entsprechend gewürdigt wurde. Doch ihre internationalen Erfolge sind schon jetzt so umfangreich, dass dies ein wichtiger Grund ist, ebenfalls einen Club für verdiente Nationalspielerinnen zu initiieren."

Etwa 630 Mitglieder - Uwe Seeler wird Vorsitzender



Den Vorstand bilden die drei Ehrenspielführer Franz Beckenbauer, Uwe Seeler und Lothar Matthäus

Der neue Club der Nationalspieler umfasst etwa 630 noch lebende Fußballgrößen von gestern und heute. Dem Kreis gehören auch die ehemaligen Aktiven des Deutschen Fußball-Verbandes (DFV) der früheren DDR an. Den Vorstand des Clubs der Nationalspieler übernehmen die drei DFB-Ehrenspielführer Uwe Seeler, Franz Beckenbauer und Lothar Matthäus. Das Amt des Vorsitzenden wurde Uwe Seeler angetragen.

Insgesamt waren seit der Premiere 1908 in Basel gegen die Schweiz 1122 Spieler für die DFB- und die DFV-Auswahl im Einsatz. Davon 849 nur für das DFB-Team, 265 nur für die DDR und acht für beide Teams. Knapp 500 Ehemalige sind mittlerweile verstorben. Die noch lebenden Nationalspieler sollen als Zeichen der Club-Zugehörigkeit eine Mitgliedskarte erhalten. In diesem Zusammenhang bittet DFB-Generalsekretär Wolfgang Niersbach: "Leider ist über die Jahre der Kontakt zu einigen der Ehemaligen verloren gegangen. Daher möchte ich die Vorstellung des Clubs nutzen und alle Nationalspieler, die keinen Brief von uns erhalten haben, dazu aufrufen, sich bei uns zu melden.

Vergünstigungen für alle Nationalspieler

Die ersten Clubkarten wurden am 04.04. in Frankfurt am Main bei der Präsentation an die DFB-Ehrenspielführer und die anwesenden Nationalspieler überreicht. Diese Karte garantiert verschiedene Leistungen: So erhält jeder Nationalspieler pro Jahr zwei Ehrenkarten für ein Länderspiel. In diesem Jahr werden alle Club-Mitglieder zum WM-Qualifikationsspiel gegen Russland nach Dortmund eingeladen. Diejenigen Nationalspieler, die mehr als 75 Einsätze absolviert haben, erhalten für jedes Heim-Länderspiel der DFB-Auswahl zwei Ehrenkarten.

Mit der Clubkarte erhalten alle Nationalspieler auch das aktuelle Heim-Trikot der Nationalmannschaft als Geschenk und ein kostenloses Abonnement des DFB-Journals. Die Club-Informationen werden künftig über einen Online-Newsletter an die Nationalspieler verteilt. Weitere Vergünstigungen insbesondere Reiseangebote durch das Euro Lloyd DFB Reisebüro und die DFB-Partner sind angedacht. [hs/mh]

Liebe TuS` lerinnen, liebe TuS` ler, liebe Leserinnen, liebe Leser,

"100 Jahre Länderspiele", das ist natürlich schon eine Hausnummer für sich. Und dass der DFB da die Gelegenheit am Schopfe fasst und den "Club der Nationalspieler gründete", ist da geradezu verständlich. Mich erstaunt allerdings schon, dass der Club der Nationalspieler noch 630 lebende Mitglieder umfasst und bereits knapp 500 Ehemalige mittlerweile verstorben sind. Wünschen wir den ehemaligen Nationalspielern in und mit ihrem Club viel Spaß und Freude bei bester Kameradschaft. Mögen die Mitglieder des "Eliteclubs" weiterhin Vorbild sein für die Jugend in unserem schönen Fußballsport.

In diesem Sinne Ihr und Euer



Die Nr. 1 des TuS Hiltrup: unser Verbandsliga-Team!



P+S TEAMSPORT

auf der Marktallee in Hiltrup präsentiert die aktuelle Tabelle der Verbandsliga:

Erge	bniss	e der	Nach	nhol	lspiel	e:

TuS Hiltrup - SuS Stadtlohn	2:3
SC Paderborn 2 - SpVg. Brakel	1:0
VfB Hüls - SpVg. Emsdetten 05	3:0
RW Maaslingen - RW Erlinghausen	1:1
SpVg. Brakel - FC 96 Recklinghausen	2:1
RW Horn - SuS Neuenkirchen	2:1

Die Begegnungen des 28. Spieltages:

TuS Hiltrup - RW Erlinghausen
Westfalia Rhynern - Davaria Davensberg
SuS Neuenkirchen - SpVg. Emsdetten 05
RW Horn - SpVgg. Vreden
SuS Stadtlohn - VfB Hüls
Borussia Emsdetten - SC Paderborn 2
RW Maaslingen - FC 96 Recklinghausen
ů ů

1. Hüls	25	16 - 5 - 4	48 : 22	53
Stadtlohn	25	15 - 6 - 4	57 : 22	51
3. TuS Hiltrup	26	16 - 1 - 9	64 : 40	49
4. Rhynern	25	16 - 0 - 9	63 : 34	48
5. Paderborn 2	25	14 - 5 - 6	39 : 23	47
Recklinghausen	25	13 - 1 - 11	43 : 44	40
7. Davensberg	24	10 - 6 - 8	42 : 42	36
8. Erlinghausen	26	10 - 5 - 11	37 : 46	35
9. Emsdetten 05	24	9 - 4 - 11	27 : 37	31
10. Bor. Emsdetten	25	7 - 9 - 9	43 : 45	30
11. Horn	25	9 - 3 - 13	39 : 60	30
12. Brakel	26	7 - 3 - 16	39 : 58	24
13. Neuenkirchen	25	6 - 5 - 14	38 : 53	23
14. Maaslingen	25	5 - 5 - 15	39 : 66	20
15. Vreden	25	3 - 6 - 16	31 : 57	15
16 Wattonschold		zurückgozogon	damit 1 Abel	toigor

P+S TEAMSPORT

...Unser letzter Gast hier in der Glasurit-Arena ist nächsten Sonntag Davaria, dort gab's ein 1:1.

Aber in unserer Heimat werden sich die TuS-Löwen sicher gut aus der Saison 2007/08





ein starkes Team . . .

BASF Coatings AG

das Weltunternehmen

und der **Tu5** Hiltrup 1930 e.V.

einer der 100 größten Vereine Deutschlands



Am Tag nach der unglücklichen 3:2 Niederlage unserer 1. Mannschaft im Nachholspiel gegen SuS Stadtlohn schrieb unser Vorsitzender, Norbert Reisener, nachfolgende Zeilen an den Coach und an den Sportlichen Leiter:

Mein lieber Michael, lieber Rolf,

Hiltrup in der NRW-Liga soll nicht sein? schreibt die Presse. Ich glaube es nicht.

Obschon ich sehr traurig bin, als ich die Ergebnisse vom vergangenen Sonntag und vom gestrigen Abend, während meiner urlaubsbedingten Abwesenheit entgegennahm, bin ich davon überzeugt, dass die Würfel noch lange nicht gefallen sind. Der Aufstieg in die neue NRW-Liga ist noch lange nicht entschieden. Mit absoluter Sicherheit nicht. Für mich zählt nur der letzte Spieltag und der findet bekanntlich erst am 25.05. in unserer

Natürlich bin ich nach den beiden verlorenen Spielen äußerst traurig, trotzdem spüre ich einen enormen Stolz über das, was wir mit unserer 1. MA bisher schon erreicht haben. Fast unbegreiflich, aber wahr. Ich sage noch einmal. Wir schreiben im TuS Hiltrup Geschichte. NRW-Liga, oder Westfalenliga, ein Novum für den TuS Hiltrup.

Und dazu gratuliere ich Euch schon heute namens des Vorstandes und des gesamten Vereins von ganzem Herzen. Die auf uns noch wartenden drei Spiele verlangen noch einmal unsere ganze Kraft. Das wisst Ihr, die

Gebt Ihr und wir alle der Mannschaft weiterhin die erforderliche Rückendeckung und Unterstützung, die unsere Mannschaft und das Team dahinter. Truppe verdient und benötigt. Nie zuvor standen unsere TuS-Verantwortlichen und unsere Zuschauer so sehr

Letztlich müssen wir schon den Blick in die neue Saison richten, ob wir es wollen, oder nicht. Davor ist mir allerdings nicht bange. Der TuS Hiltrup wird weiterhin blühen, wachsen und gedeihen wie es immer unser Ehrenmitglied Franz Peretzke sagte und gelebt hat und vor allen Dingen wollen wir weiterhin dadurch und

In diesem Sinne wünsche ich Euch für die noch verbleibende Zeit dieser Saison nur Erfolge. Wir haben nichts deshalb erfolgreich sein und bleiben. mehr zu verlieren. Denkt bitte daran. Haut also bitte rein.

Dafür danke ich Euch und wünsche Euch eine gute und zunächst einmal eine erfolgreiche Woche.

Euer Norbert





Erst zum TuS dann auf zum Tanz, hieß es am 30. April, Jäger Stadtlohn war zu Gast. Viele kamen. Spielmannszug und Fahnenschwenker der Ostschützen "Dicke Eiche" machten Dampf - leider vergebens. Trotzdem kein Frust -

es ging in den Mai. Fotos: Thomas Menke



Die Pressekonferenz wird präsentiert von





Ihre Zukunft ist ein Vermögen wert

Wir begleiten Sie unabhängig, professionell und persönlich.

- Versicherungsanalysen
- Altersvorsorge
- Kapitalanlagen
- Immobilien

Ansprechpartner vor Ort:
Werner Fortmann · T 0 25 01/41 11
w.fortmann@as-finanz.de

AS Finanzdienstleistungen

Beratungs- und Vermittlungs- GmbH \cdot Hansestraße 51-53 \cdot 48165 Münster T 0 25 01/98 77 0 \cdot F 0 25 01/98 77 99 \cdot www.as-finanz.de \cdot as@as-finanz.de





Bei uns bleiben Sie mobil!



Westfalenstraße 139 48165 Münster-Hiltrup

Fahrradreparaturen

alle Fahrradmarken

Abholservice

In Münster und näherer Umgebung

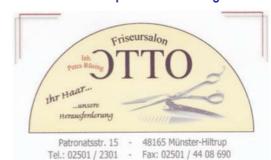
Bei einem Einkauf im SuperBioMarkt von mind. 50,00 € Einkaufswert erhalten Sie eine Weste-Fahrradinspektion zum Sparpreis! (Gegen Vorlage des Kassenbons)

24-Stunden-Rufbereitschaft 0 25 01 / 2 87 07



Bei den Heimspielen der Verbandsliga gibt es tolle Preise zu gewinnen. Mit der Eintrittskarte gibt es einen Tippschein, der bis zum Abpfiff abgegeben werden kann. Wähl den besten Spieler - egal ob TuS'ler oder Gast! Die Ziehung der Gewinner erfolgt während der Pressekonferenz im Clubhaus.

Wir danken dem Sponsor des heutigen Preises





...unsere Kreisliga-Teams



TuS Hiltrup 2 - Kreisliga A2

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	VfL Wolbeck	27	24	1	2	85:28	57	73
2.	TuS Hiltrup 2	26	22	2	2	82:21	61	68
3.	Telekom- Post SV Münster	27	20	1	6	71:28	43	61
4.	VFL Sassenberg	27	13	2	12	61:50	11	41
5.	SV Ems Westbevern	27	11	6	10	35:35	0	39
6.	TSV Handorf	27	11	4	12	43:49	-6	37
7.	SV Drensteinfurt	27	11	4	12	32:48	-16	37
8.	DJK GW Albersloh	27	10	6	11	46:54	-8	36
9.	BSV Ostbevern	26	10	4	12	53:54	-1	34
10.	SC Münster 08 II	27	10	4	13	35:48	-13	34
11.	SC Greven 09 II	27	9	5	13	36:48	-12	32
12.	Warendorfer SU II	27	9	2	16	36:61	-25	29
13.	1. FC Gievenbeck III	27	8	3	16	35:50	-15	27
14.	SG Telgte II	27	6	6	15	22:52	-30	24
15.	SV BW Beelen	27	6	4	17	30:55	-25	22
16.	TuS Altenberge II	27	5	6	16	36:57	-21	21

Mittwoch, 21. Mai, 19.00 Uhr: Nachholspiel TuS Hiltrup 2 - BSV Ostbevern

TuS Hiltrup 3 - Kreisliga A1

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	٧	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	SC Nienberge	27	19	5	3	58:23	35	62
2.	SC Greven 09	27	18	6	3	81:30	51	60
3.	1. FC Gievenbeck II	27	18	4	5	80:35	45	58
4.	Borussia Münster	27	17	6	4	75:28	47	57
5.	DJK Germ. Mauritz	27	17	3	7	54:27	27	54
6.	TuS Altenberge	27	16	3	8	62:35	27	51
7.	SW Havixbeck	27	15	5	7	46:32	14	50
8.	SV Conc. Albachten	27	11	3	13	46:45	1	36
9.	Westfalia Kinderhaus	27	9	6	12	40:42	-2	33
10.	Grün- Weiß Gelmer II	27	8	2	17	36:60	-24	26
11.	SC Türkijem Münster	27	7	2	18	41:92	-51	23
12.	DJK GW Amelsbüren II	27	5	6	16	22:46	-24	21
13.	SC Gremmendorf	27	5	6	16	32:62	-30	21
14.	TuS Hiltrup 3	27	6	3	18	29:80	-51	21
15.	SV Fort. Schapdetten	27	5	5	17	34:64	-30	20
16.	DJK Wacker Mecklenbe II	27	4	7	16	30:65	-35	19

TuS Hiltrup 4 - Kreisliga C3

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	BSV Fortuna Münster	23	22	1	0	85:9	76	67
2.	FC Münster 05	23	16	4	3	66:21	45	52
3.	DJK BW Greven II	22	16	1	5	68:18	50	49
4.	TuS Saxonia Münster III	23	14	3	6	75:33	42	45
5.	TSV Handorf II	22	13	5	4	65:29	36	44
6.	SC Nienberge III	23	11	4	8	53:56	-3	37
7.	SC Reckenfeld II	23	9	4	10	40:39	1	31
8.	TuS Altenberge III	23	8	5	10	41:35	6	29
9.	TuS Hiltrup 4	23	7	5	11	39:56	-17	26
10.	SV Fort. Schapdetten II	23	8	2	13	42:66	-24	26
11.	Centro Espanol Hiltrup	23	5	6	12	28:48	-20	21
12.	SV GS Hohenholte II	23	3	4	16	21:83	-62	13
13.	SV BW Aasee II	23	3	2	18	22:98	-76	11
14.	SC BG Gimbte II	23	0	4	19	20:74	-54	4

TuS Hiltrup 5 - Kreisliga C1

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	٧	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	Sportfreunde Münster 07	23	19	2	2	133:20	113	59
2.	DJK Wacker Mecklenbeck III	22	17	3	2	82:19	63	54
3.	TuS Hiltrup 5	22	15	3	4	96:33	63	48
4.	SC Sprakel II	23	15	1	7	83:35	48	46
5.	Eintracht Münster	23	13	3	7	73:42	31	42
6.	HNK Adria Münster	23	11	2	10	86:54	32	35
7.	SV BW Aasee III	23	11	1	11	36:40	-4	34
8.	BW Greven III	23	10	2	11	56:58	-2	32
9.	1. FC Gievenbeck V	23	9	3	-11	50:60	-10	30
10.	SC Münster 08 IV	22	8	2	12	44:56	-12	26
11.	BFV Münster 1972 II	22	6	1	15	35:85	-50	19
12.	ESV Münster II	22	5	2	15	34:98	-64	17
13.	FC Münster 05 2	23	4	1	18	33:118	-85	13
14.	SC Gremmendorf III	22	1	2	19	25:148	-123	5

TuS Hiltrup Frauen - Kreisliga Staffel 17

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	Borussia Münster	27	24	0	3	130:23	107	72
2.	BSV Fortuna Münster II	27	22	3	2	139:12	127	69
3.	VfL Senden	27	21	2	4	110:29	81	65
4.	BSV Ostbevern II	27	19	3	5	78:34	44	60
5.	TuS Hiltrup	27	17	3	7	93:30	63	54
6.	DJK Wacker Mecklenbeck II	27	16	2	9	83:35	48	50
7.	DJK BW Greven	27	16	1	10	64:30	34	49
8.	SV Drensteinfurt	27	15	1	11	105:57	48	46
9.	SC Münster 08	27	14	3	10	68:49	19	45
10.	SV Fort. Schapdetten	27	8	3	16	44:73	-29	27
11.	Marathon Münster	27	7	4	16	46:86	-40	25
12.	TuS Freckenhorst	27	6	4	17	58:102	-44	22
13.	SG Telgte	27	4	5	18	22:79	-57	17
14.	TuS Altenberge	27	5	2	20	27:132	-105	17
15.	SV Ems Westbevern	27	0	5	22	20:140	-120	5
16.	Sportclub Münster United	27	1	1	25	15:191	-176	4

...heute spielen:

TuS Hiltrup 2 bei TSV Handorf (*4:1), 15.00 h TuS Hiltrup 3 - Conc. Albachten (*2:2), 13.00 h TuS Hiltrup 5 bei ESV 2 (*10:0), 13.00 h TuS Hiltrup FR - Fort. Münster 2 (*0:4), 17.00 h





...und am 25. Mai:







* in Klammern die Ergebnisse der Hinrunde

Hedwig Walczak, CFP, BWV Dipl.-Ökonomin

Geschäftsstellenleiterin



Mitglied im Bundesverband Deutscher Vermögensberater e.V (BDV) Büro: Marktstraße 45 48268 Greven Telefon (02571) 503300 Telefax (02571) 503309 Mobil (0172) 8859620

e-mail HWalczak@Global-Finanz.de Internet www.Global-Finanz.de

FINANZPLANUNG
VERMITTLUNG VON
VERMÖGENSANLAGEN
VERSICHERUNGEN
FINANZIERUNGEN

Privat: Althausweg 113 d 48159 Münster Telefon (02 51) 21 74 75 Telefax (02 51) 21 74 94



...unsere Fußballjugend



Hiltruper Geschäftswelt hat für den TuS Hiltrup ein Herz!

Norbert Gorecki, Inhaber des Getränkemarkt "Trinkgut" sponsert die Fußballjugend

Große Freude beim Jugendvorstand des TuS Hiltrup, als der Inhaber der Getränkemarktes "Trinkgut", Norbert Gorecki (rechts) einen Scheck in Höhe von 1700 Euro überreichte. Das Geld ist bestimmt für die Jugendabteilung des TuS und stammt aus einer Jubiläumstombola der Firma Gorecki KG, die diese anlässlich des zwölfjährigen Bestehens veranstaltete. Den Scheck im Empfang nahmen Sabrina Bieschke vom TuS-Marketingausschuss und Jugendleiter Jochen Frerich.





Ebenso haben sich die Aktiven der A1-Jugend des TuS Hiltrup gefreut, als ihnen jetzt ein Satz neue T-Shirt und neue Trainingsanzüge überreicht wurden. Die großzügige Spende stammt aus dem Erlös der Jubiläumsveranstaltung von "Trinkgut", die anlässlich einer Tombola eingenommen wurde. Bei dieser Veranstaltung hatten die Jugendfußballer Lose verkauft.

(Fotos: Günter Weber)

TuS Hiltrup A-Junioren - Leistungsklasse

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	1. FC Gievenbeck	19	18	1	0	90:8	82	55
2.	TuS Altenberge	19	12	3	4	46:22	24	39
3.	TSV Handorf	19	12	2	5	57:30	27	38
4.	SG Sendenhorst	19	12	1	6	61:42	19	37
5.	DJK Wacker Mecklenbeck	19	10	2	7	43:22	21	32
6.	Grün- Weiß Gelmer	19	8	3	8	47:52	-5	27
7.	SV GW Westkirchen	19	8	1	10	40:46	-6	25
8.	SC Greven 09	19	6	0	13	33:68	-35	18
9.	BSV Roxel	19	4	4	11	39:57	-18	16
10.	TuS Hiltrup	19	5	1	13	29:64	-35	16
11.	ESV Münster	19	4	3	12	34:69	-35	15
12.	SV Drensteinfurt	19	4	1	14	25:64	-39	13

TuS Hiltrup B1-Junioren - Leistungsklasse

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	TuS Hiltrup	19	15	3	1	69:10	59	48
2.	SC Greven 09	19	15	2	2	64:12	52	47
3.	DJK Wacker Mecklenbeck	19	14	1	4	66:16	50	43
4.	Borussia Münster	19	9	2	8	52:38	14	29
5.	DJK Germ. Mauritz	19	9	2	8	35:34	1	29
6.	SG Telgte	19	8	4	7	52:41	11	28
7.	SC Münster 08 II	19	7	3	9	30:31	-1	24
8.	VfL Wolbeck	19	7	2	10	44:34	10	23
9.	TSV Handorf	19	5	4	10	29:47	-18	19
10.	TuS Altenberge	19	4	6	9	26:37	-11	18
11.	SG Sendenhorst	19	3	4	12	25:69	-44	13
12.	SW Havixbeck	19	1	1	17	19:142	-123	4

TuS Hiltrup C1-Junioren - Leistungsklasse

	-					•						
Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	٧	Torverh.	Differenz	Punkte				
1.	SC Preußen Münster U 14	19	15	3	1	73:9	64	48				
2.	TuS Hiltrup	19	15	2	2	71:16	55	47				
3.	SG Telgte	19	15	1	3	75:14	61	46				
4.	TuS Freckenhorst	19	12	2	5	55:31	24	38				
5.	Warendorfer SU	19	12	2	5	44:21	23	38				
6.	SC Greven 09	19	8	3	8	40:39	1	27				
7.	TuS Altenberge	19	8	2	9	30:53	-23	26				
8.	DJK BW Greven	19	6	2	11	29:54	-25	20				
9.	VfL Sassenberg	19	5	1	13	22:55	-33	16				
10.	VfL Wolbeck	19	3	2	14	28:70	-42	11				
11.	ESV Münster	19	2	1	16	13:71	-58	7				
12.	TSV Handorf	19	1	3	15	16:63	-47	6				

TuS Hiltrup D1-Junioren - Kreisklasse

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	٧	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	TuS Hiltrup	10	8	2	0	24:0	24	26
2.	SC Münster 08	10	8	1	1	29:1	28	25
3.	TuS Altenberge	10	5	1	4	11:13	-2	16
4.	Borussia Münster	10	2	4	4	7:12	-5	10
5.	Warendorfer SU	10	2	1	7	6:18	-12	7
6.	SC Nienberge	10	0	1	9	3:36	-33	1



PANINI-Tauschbörse am Samstag, 31.05.08 von 14.00 - 19.00 Uhr

Im Vereinsheim des TuS Hiltrup, Am Osttor, könnt ihr mit vielen anderen Bilder der EM 2008 und Bundesliga tauschen.



Bevor zum Buffet im Rathaus geladen wurde, natürlich ein Gruppenbild mit Damen. In der Mitte Lord Major Irene Waubby, rechts Anne Platt, die den Hiltrupern rührend zur Seite stand.

Turniersieger TuS Hiltrup B1 reiste nach York/England

Unvergessliche Tage für Hiltruper Fußballzukunft, ein Bericht von Coach Carsten Winkler

Zu Pfingsten folgte die B1-Jugend des TuS Hiltrup der Einladung von Lord Major der Stadt York, Irene Waudby. Anlässig der bereits 50-jährigen Städtepartnerschaft zwischen Münster und York wurde im vergangenem Oktober ein Fußballturnier ausgetragen. Dieses Turnier hat der TuS Hiltrup gewonnen und somit das Anrecht bekommen einen Gegenbesuch in York zu machen. TuS-Trainer Carsten Winkler schreibt über diesen Besuch.

"Bevor ich meine Eindrücke unserer York-Fahrt schildere, möch-te ich mich zunächst bei einigen Leuten bedanken. Mein größter Dank gilt zweifelsfrei Klaus Reisener. Nur seinen überdurch-schnittlichen Aufwand und Einsatz haben wir es zu verdanken, dass wir dieses großartige Erlebnis genießen durften. Er hat es mit Hilfe der englischen Ansprechpartner geschafft, eine kurz-weilige Fahrt mit vielen Highlights zu organisieren. Des weiteren gilt mein Dank Andreas Korn (Co-Trainer) und Markus Buhla, die jederzeit Ansprechpartner der Jugendlichen und tatkräftige Helfer waren. "Last but not least" ein dickes Dankeschön an die U9/3 mit ihrem Trainergespann Theo und Jannik Kuhle und un-serem Jugendvorstand, sie haben uns durch großzügige Spenden eine gut gefüllte Reisekasse beschert.

Nun aber zu meinen persönlichen Eindrücken:

Wir starteten am Freitag vor Pfingsten bei bestem Wetter mit zwei Bullis in Richtung Rotterdam. Alle 18 Teilnehmer waren bester Laune und gespannt auf das bevorstehende Abenteuer. Nach Plan sollten wir um 19.30 Uhr am Terminal Europort einchecken, aber wir haben den Verkehr unterschätzt und es wurde ein Wettkampf gegen die Zeit. "Pünktlich" um 19.56 Uhr erreichten wir dann das total verlassene Terminal und waren die tatsächlich letzten beide Fahrzeuge, die den Weg auf die "Pride of Rotterdam" nehmen durften. Der Zeitfaktor war aber nicht die einzige Hürde, die wir nehmen mussten. Aber auch ein abgelaufener Reisepass konnte uns nicht aufhalten, ein kurzes Gespräch mit den englischen Behörden und der Weg war geebnet. Punkt 21.00 Uhr verließ die Fähre den Hafen von Rotterdam gen Hull, die Ankunft war für 8 Uhr englischer Zeit vorgesehen. Auf der Überfahrt waren wir in sehr luxuriösen Kabinen untergebracht und konnten uns somit gut auf das Turnier des JFC Poppelton vorbereiten.

Der Start in den Turniertag begann nach englischer Zeit um 7 Uhr mit einem ausgiebigen Frühstück auf dem Sonnendeck. Dieser Name war zu Recht, denn zu aller Überraschung lachte uns die Sonne in die verschlafenen Augen. Kein Regen und Nebel, keine kalte Luft - wie viele es von England denken sondern bestes Sommerwetter empfing uns im Hafen von Hull. Probleme gab es aber wieder bei der Weiterfahrt mit unseren Bullis, auf der Insel herrscht Linksverkehr. Doch auch hier half der Reisegott und führte uns wohlbehalten ans Ziel, die Jugendherberge in York.



Dann wurde die Zeit wieder knapp, schnell die Fußballkluft überstreifen und ab zum Sportplatz des JFC Poppelton. Unsere Erwartungen wurden voll erfüllt: Englischer Rasen und englische (immer faire) Spielweise bescherte uns ein Fußballturnier auf extrem hohem Niveau. Auch hier war "Gott" auf unserer Seite. Diesmal war es der Fußballgott, der uns im Spiel um Platz drei die Daumen drückte. Auch wenn es bei einem "Penalty-Shootout" von deutschen gegen englischen Teams nicht viel Beifall bedarf, benötigten wir ein wenig Glück und unseren überragenden Torwart Thomas Kleinert, um den dritten Platz zu erreichen.



Lord Major Irene Waudby gratuliert dem TuS-Spieler Patrick Gockel zum 3. Platz, der TuS-Kicker bedankte sich mit einem aktuellen TuS-Wimpel.

Erschöpft und geschlaucht kamen wir mit Lord Major (Bürgermeisterin von York) wieder in der Jugendherberge an. Die Zeit war knapp, ab unter die Dusche und rein in neue Kleidung, dann ging es in einen gemütlichen Pub. Das Team von Poppelton lud uns zu einem leckeren englischen Essen ein, alle verbrachten den Abend in bester englischer Gesellschaft.

Der Pfingstsonntag war für uns voller Highlights. Nach dem Frühstück, es gab Bacon Beans und Sausages, verbrachten wir den Vormittag auf der Ouse. Auch hier wurden wir von der Sonne geküsst und konnten bei 26°C die Skyline von York bestaunen. Doch der Reisehöhepunkt sollte noch kommen, gegen 13 Uhr war es soweit. Es ging nach Middlesbrough zum Premier League Spiel gegen Manchester City. Dies Erlebnis wird bestimmt keiner von uns vergessen. Organisiert und finanziert vom JFC Poppelton durften wir ein Spektakel der Extraklasse genießen. Sage und schreibe neun Tore bekamen wir zu sehen und wir spürten eine Stimmung, die wohl nur im Mutterland des Fußballs möglich ist. Da spielte es auch keine Rolle, dass uns auf einer Entfernung von ca. 60 km zwischen York und Middlesbrough ein Temperaturgefälle von 13°C ein wenig fröstelte.

Völlig berauscht durch dieses Fußballfest traten wir den letzten Tag an. Eine Stadtführung und Empfang bei Lord Major stand im Programm. Auch hier haben wir viele Eindrücke von der Stadt York, aber auch der Gastfreundlichkeit der Engländer gewinnen dürfen. Mit einem köstlichen Buffet im Rathaus Guildhouse und dem Austausch von Gastgeschenken endete unser Aufenthalt in York.

Mit einem großzügigem Zeitfenster und reibungsloser Fahrt erreichten wir planmäßig Deck 7 der "Pride of Rotterdam", hier sollte unser Abenteuer enden. Geprägt von vielen schönen Eindrücken und geselligen Stunden fuhren wir schlafend zurück zum Festland. Von dort aus ging die Fahrt ohne Stress und mit viel Zeit im Gepäck zurück nach Hause. Um 14 Uhr erwarteten uns viele Eltern vor der Glasurit-Arena und waren froh ihre übermüdenden Jungs in die Arme schließen zu können.

Zum Abschluss muss ich aber noch einen Dank, bzw. Lob, aussprechen. Alle Spieler der B1 haben sich zu jeder Zeit vorbildlich und "pflegeleicht" verhalten. Ich bin froh, dass wir so eine Fahrt gemeinsam erleben durften und bin stolz Trainer dieser Mannschaft zu sein!"









Otti Lütkemeier

Ihr Fachgeschäft für Tabakwaren und Zeitschriften



Marktallee 47, 48165 Münster-Hiltrup Telefon 0 25 01 / 92 12 30

Otti Lütkemeier und ihr Team drücken allen großen und kleinen Kickern die Daumen!



Im Rahmen des Turniers übergaben TuS-Schatzmeister Günther Oertker (rechts) und der Sportliche Leiter Rolf Neuhaus die neuen Trikots an das Futsal-Team.

TuS-Futsaler errangen Platz 5 im Westfalenpokal

Die Futsal-Mannschaft des TuS Hiltrup belegte beim FLVW-Westfalenpokal Ende April den fünften Platz. Die neuformierte Truppe, die leicht ersatzgeschwächt in das turnier gehen musste, verlor ihren ersten offiziellen Auftritt die ersten beiden Spiele gegen die späteren Finalisten UFC Münster 2 (Turniersieger) und Männerring Netteberg mit 0:2 und 1:3. Das erste offizielle Tor für die TuS-Futsaler erzielte dabei Witold Brock.

Gegen Celtic Gronau zeigte die junge Auswahl des TuS mehrere schöne Spielzüge von denen, nach Querpässen von Sebastian Münch, Simon Riemer zwei im Tor versenkt werden konnten. Zusätzlich trafen noch Münch und Alexander Charatzoglou je einmal und Jan Haarmeyer dreimal, womit der

7:1 Endstand hergestellt wurde. Im folgenden Platzierungsspiel gegen die SG Hansa Beckinghausen konnten die Hiltruper durch ein Tor von Haarmeyer den fünften Platz sichern.

Ein besonderer Härtetest war das Freundschaftsspiel gegen UFC Münster, seines Zeichens aktueller und zweifacher Deutscher Meister sowie Teilnehmer am Futasl-UEFA-Cup. Hiltrup fand sich direkt gut ins Spiel und ging vor den Augen der Fans 1:0 in Führung. Der UFC schaffte vor der Pause den Ausgleich und kurz nach dem Seitenwechsel das 2:1. Der TuS glich zum 2:2 aus, jedoch setzte sich der Deutsche Meister aufgrund seiner Erfahrung durch und siegte 5:2.

Ein tolles Ergebnis für den TuS Hiltrup, der das Spiel weite

UEFA EURO 2008 ...der Countdown läuft: **DEURO 2008 **DOCH 20 Tage | ** **Austria-Switzerland**



Sonnige Zeiten: Nach einem steinigen Weg konnte die Eröffnung des TuS-Zentrums gefeiert werden. [Foto: Maleska]

Jetzt hat das TuS-Herz ein Zuhause

Ein Bericht von Klaudia Maleska (echo münster)

"Das Herz des TuS Hiltrup musste lange vagabundieren zwischen all den verschiedenen Örtlichkeiten", sinnierte Sportamtsleiter Bernd Schirwitz. "Aber nun hat es ein Zuhause." Und was für eins! Unübersehbar hell strahlte das TuS-Zentrum bei bestem Eröffnungswetter den Gästen entgegen.

Auch deren Stimmung entsprach dem fröhlichen Anlass, liegt hinter all den an Planung und Durchführung Beteiligten doch ein besonderer Sport: Organisationsmarathon und Finanzierungsstaffellauf. Beide Disziplinen wurden mit Bravour bewältigt. Denn als die städtischen Mittel aufgrund von Sparmaßnahmen gekürzt wurden, musste der Verein selbst die Hälfte der Kosten von 700.000 Euro stemmen und natürlich – mit dem Architekturbüro Buckenbrede – Pohl – Belha – eine realisierbare Version des Ursprungsplans ersinnen.

Tolle Leistung

Dafür gab's später ein dickes Lob vom Architekten Thomas Belha, der in seiner Eröffnungsansprache betonte: "Ich sage das nun wirklich nicht, weil man das bei so einer Gelegenheit immer sagt. Ich sage das, weil es wirklich beeindruckend war, wie flexibel, kompromissbereit, entgegenkommend und mit Verständnis für äußere Zwänge das Bauteam mit uns zusammengearbeitet hat. Wenn man noch bedenkt, dass es sich um reines Ehrenamt handelt – tolle Leistung!"

Zuvor hatte Jörg Verhoeven, Leiter der TuS-Turnabteilung, all die Ehrengäste, Wegbegleiter und Mitstreiter in der hellen, 220 qm großen, teilbaren Halle begrüßt. Er freute sich mit Geschäftsführer Dieter Strohwald, dass all die Widrigkeiten nun ein denkbar erfreuliches Ende gefunden hätten.

Ein wunderschönes Minimum

TuS-Präsident Dr. Christian Tölle schaffte es sogar, auf unterhaltsame Art beinahe jeden Beteiligten und seine Leistung einzeln zu nennen. Mit Blick nicht nur auf die ansprechenden, hellen Räumlichkeiten, sondern vor allem auch auf die Lage in grüner Umgebung stellte der Präsident fest: "Was hier entstanden ist, mag im Vergleich zum ursprünglich geplanten Bau vielleicht die "light Version" sein – das Minimum. Aber es ist ein schönes Minimum."

Eröffnungsgeschenke

Natürlich gab es noch Eröffnungsgeschenke der Gäste, Nachbarn und des "mehr als großzügigen Sponsoren" (Tölle) Sparkasse. Und natürlich erhielt der Präsident den symbolischen Schlüssel vom Architekten, aber bevor es nun an Sekt, Häppchen und Besichtigung ging, hatte TuS-Fußballobmann Norbert Reisener noch eine Kleinigkeit zu verkünden. "Im 78. Jahr nach seiner Gründung", sagte er, "schreibt der TuS Hiltrup Geschichte. Wir hinter dem Kanal in Hiltrup Ost haben ja schon öfters anpacken müssen, jetzt ward ihr dran. Weil ihr das so gut gemacht habt, bekommt ihr den allerersten, noch druckfrischen neuen Wimpel der Fußballabteilung. Weiterhin auf gute Zusammenarbeit."

Tag der offenen Tür

Wer nun selbst sehen wollte, worüber sich alle TuSler so freuen, der war am Samstag, 10. Mai, zum Tag der offenen Tür eingeladen. Und viele kamen zur Moränenstraße, staunten und machten aktiv bei den zahlreichen Aktionen, die angeboten wurden, mit. Für die Organisatoren ebenfalls schweißtreibendaber alle waren sich einig: Es war ein toller Erfolg, der TuS hat sich bestens präsentiert!



Die Fußballjugend des TuS Hiltrup lädt ein zum Entlich Lentag 2008

Donnerstag, 22. Mai 2008, ab 10 Uhr Stadion Hiltrup-Ost (Glasurit-Arena)

Es wird jede Menge geboten:

Sport, Spiel, Spaß, Tombola, Unterhaltung und Überraschungen für die ganze Familie,

Essen und Trinken inklusive und ab 11.00 Uhr spannende Fußballturniere unserer jüngsten Kicker und deren Eltern.

...also nichts wie hin in die Glasurit-Arena hier kicken die Stars von morgen!